

# Die Probleme eines Fußballers.

Von xMelle

## Kapitel 7: Kapitel 7

Der Arzt ging voraus, Rivaul auf einer Höhe mit ihm und Sanae dahinter. Sie ist, seitdem sie das Büro verlassen hatten, extrem ruhig geworden. Ganz in Gedanken lief sie hinter den beiden her und wäre fast in sie rein gelaufen, als sie vor dem Zimmer zu stehen kamen.

"Da wären wir. Ich kann sie allerdings nicht rein begleiten, da ich noch viel zu tun habe. Tun sie mir nur einen Gefallen, der Patient braucht Ruhe. Stressen sie ihn bitte nicht zu sehr!" musternd blickte er die beiden an. Nach einem Nicken ihrerseits, drehte er sich um und ging den Flur zurück.

Kurz sahen sich Sanae und Rivaul an, ehe er eine Hand auf die Klinke legte und diese runter drückte.

Der Raum war durch die Vorhänge verdunkelt und es stand auch nur ein Bett darin. Das Zimmer allerdings, war recht pompös eingerichtet. Auf dem Bett lag Tsubasa, der sich gerade zu ihm drehte. Sein Gesicht war recht ausdruckslos. Auch sagte er kein Wort.

"Wie geht es dir?" Es war Rivaul, der das Wort erhob und sich mit verschrenkten Armen an das Bett stellte. Sein Gesicht war nachdenklich.

"Wie soll es mir schon gehen? Ich falle für den Rest der Saison aus. Einen Platz in der ersten Elf für die nächste Saison kann ich somit auch vergessen. Genauso wie die WM die diesen Sommer stattfindet." gab Tsubasa zähneknirschend von sich. Man konnte den Frust raushören.

Von Rivaul kam nur ein Nicken. Er konnte die Stimmung von ihm verstehen. Seine Verletzung bedeutete auch, dass neue Vereine, die ihm auf den Zettel hatten, jetzt wahrscheinlich von ihm absehen werden.

Als Sanae aus dem Schatten von Rivaul hervortrat, änderte sich allerdings der Gesichtsausdruck von Tsubasa.

"Du bist auch hier? Das freut mich sehr!" sagte Tsubasa mit einem kleinen Lächeln.

"Hast du denn etwas anderes erwartet?" fragte sie mit einem zwinkern, ehe sie sich auf die Bettkante setzte.

"Und mach dir nicht solche Gedanken. Du warst doch schon immer jemand, der sich durchgebissen hat. Wieso sollte es diesmal nicht wieder klappen?" fragend sah Sanae ihn an.

"Wir werden sehen." sagte er leicht abwesend dazu. So konnte sie ihn gar nicht. Und das verletzte sie.

Sie erhob sich und drehte den beiden Männern den Rücken zu. Sie wusste nicht wieso, aber sie konnte nicht länger hier bleiben.

Mit einem leisen "Wir sehen uns." verließ sie schlussendlich den Raum und trat auf den Flur.

Fragend sah Tsubasa Rivaul an, der ihm allerdings einen bösen Blick zuwarf. "Was sollte das gerade?" fragte er Tsubasa. "Sie unterstützt dich wo sie nur kann, kommt sogar aus Japan her nur für dich und du speißt sie so ab?" fragte er und sein Blick wurde noch finsterer.

Tsubasa sagte zu alldem gar nichts, was Rivaul noch mehr in Rage versetzte. Äußerlich blieb er trotzdem Ruhig.

"Ruh dich aus. Ich werde morgen wieder kommen." sagte er und verließ nun auch den Raum, ohne auf eine Antwort von Tsubasa zu warten.